



PRESSEINFORMATION

Kurzinformation

16. bis 24. Mai 2014

Aschaffenburg, Augsburg, Erlangen, Fürth, Kempten,
München, Nürnberg, Regensburg

A6 – Sechste Architekturwoche Bayern „dicht säen“

Veranstalter: Bund Deutscher Architekten BDA Bayern

Realisierung mit Unterstützung von Graphisoft und der AIC Architekten Ingenieur Consult KG

Kooperationspartner: Bayerische Architektenkammer und Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Bau und Verkehr / Oberste Baubehörde

Medienpartner: Baumeister, muenchenarchitektur.com, competitionline.de

(München, 22.4.2014) **Wer ernten will, muss säen; wer etwas erreichen will, muss etwas dafür tun. Der Bund Deutscher Architekten in Bayern (BDA Bayern) knüpft mit der 6. Architekturwoche von 16. bis 24. Mai 2014 mit Vorträgen, Diskussionen, Führungen, Studentenwettbewerben und Kunstaktionen unter dem Motto „dicht säen“ an das archaische Bild des Bauern an, der auf dem Feld die Saat für die nächste Ernte ausstreut. In Aschaffenburg, Augsburg, Erlangen, Fürth, Kempten, München, Nürnberg und Regensburg wird „Dichte“ in vielfältigen Veranstaltungen als Lebensform des Miteinanders greifbar.**

Die Architekturwoche will Fachpublikum und breite Öffentlichkeit gleichermaßen ansprechen: Bewohner von dicht besiedelten Städten ebenso wie Menschen, die in immer stärker zersiedelten Regionen leben. Wie viel Nähe kann, will, muss man in städteplanerischer, architektonischer und nachbarschaftlicher Hinsicht aushalten? Das Thema „Dichte“ hat eine hohe gesellschaftliche Relevanz, beschäftigt Fachleute wie Laien und weckt Emotionen. Was für die einen Kontakt und Vielfalt bedeutet, ist für den anderen Enge und Ärgernis. Im Dialog mit allen Beteiligten: Städten und Gemeinden, jungen und alten Bürgern, öffentlichen und privaten Akteuren. „Dichte“ als Lebensform und Zukunftsmodell des Miteinanders bietet Chancen, Stadt und Land neu zu entdecken und zu definieren - eine langfristige Zukunftsaufgabe für Architekten, Stadtplaner und Politiker.

Augsburg steht im Zeichen der „Gespräche unterm Apfelbaum“, bei denen sich Fachleute und Bewohner/Nutzer/Betroffene näherkommen. In **Aschaffenburg** geht es u. a. um Dichte und Offenheit am Beispiel der Siedlungserweiterung Aschaffenburg-Nilkheim. Thema ist auch die Renovierung von Schloss Johannisburg unter dem Aspekt „Verdichtung der öffentlichen Nutzung“. In **München** beweisen zahlreiche Führungen, Diskussionen und Vorträge, wie vielschichtig „Dichte“ als Thema ist. Die Fachtagung „Dicht säen – Streit ernten? Instrumente der Stadtentwicklung“ betrachtet theoretisch und experimentell, welche ästhetischen, wirtschaftlichen und sozialen Folgen Verdichtung haben kann. In **Regensburg** diskutieren Experten neue Projekte des experimentellen Wohnungsbaus. In **Nürnberg, Fürth und Erlangen** finden höchst

ungewöhnliche Stadtführungen unter dem Motto „walk and talk“ statt: Die Gruppe „Rural Researcher“ lädt in **Nürnberg** ein zur „Promokunstaktion für den Frisörsalon“, zur „Laufschriftinstallation an der Fassade des Bibelladens“ und zum „Dazwischenschäumen“, in **Fürth** zur „konfessionsfreien Prozession mit Blaskapelle und Reliquienträger im Bahnhofsumfeld“ und fragt in **Erlangen**: Kann man urbane Randzonen nicht einfach sich selbst überlassen? Muss an unwirtlichen Ecken immer eine urbane Intervention durch Kreative stattfinden?



Die A6 beginnt bayernweit am Freitag, 16.5.2014. In München bietet das traditionsreiche Kino am Sendlinger Tor den Rahmen für die glanzvolle Eröffnung. Entlang der Herzog-Wilhelm-Straße, zwischen Sendlinger Tor und Stachus, wird unter einem roten Dach das Münchner Herz der Architekturwoche schlagen. **Am Samstag, 24.05.2014 findet im alten Posthochhaus am Nürnberger Bahnhof die Abschlussveranstaltung des BDA Landesverband und aller Kreisverbände statt.**

A6: Team

BDA, vertreten durch: Karlheinz Beer, Landesvorsitzender
 Sprecher im BDA: Robert Rechenauer, Architekt BDA
 Organisation und Umsetzung: Büro Baumeister, München
 Gestaltung: Bernd Kuchenbeiser, München
 Ansprechpartner BDA: Anne Steinberger, Geschäftsführerin BDA Bayer
 Maria Schönthier

Kooperationspartner Bayern

Bayerische
 Architektenkammer



Bayerisches Staatsministerium des
 Innern, für Bau und Verkehr



Hauptponsoren Bayern

GRAPHISOFT®



Medienbetreuung:

Pfau PR, Christiane Pfau
 Tel.: 089 / 48 920 970, mobil 0173 / 947 99 35, info@pfau-pr.de